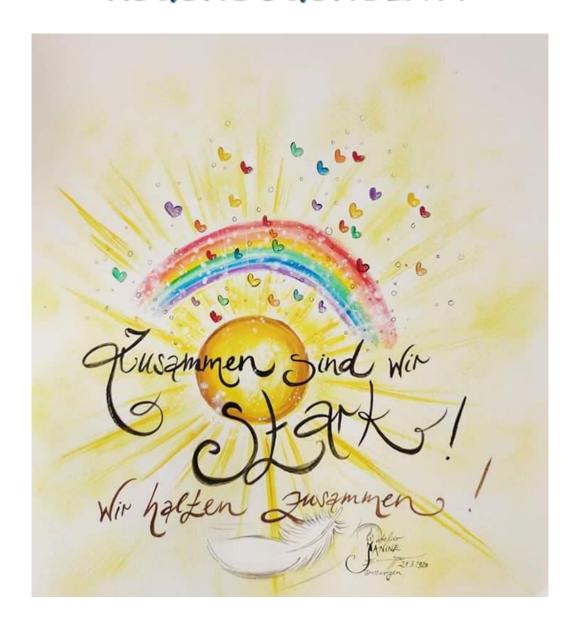




REGENBOGENBLATT



4. Ausgabe Winter/Fasching 2021

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Eine weitere Ausgabe unseres Regenbogenblattes ist fertig und wartet darauf, von euch entdeckt zu werden.

Wir haben wieder fleißig Beiträge gesammelt und freuen uns euch nun alles rund um die Themen Winter und Fasching präsentieren zu dürfen.

Bestimmt ist für jeden von euch etwas dabei!

Ob klein, ob GROSS – auf los geht's los!

Wir wünschen euch allen ganz viel Spaß!

....und nicht vergessen: Ihr seid spitze!







Schneemann-Muffins

https://www.oetker.at/at-de/rezepte/r/schneemann-muffins

Zutaten Sandmasse:

1 Backmischung

2 EL Kokosette

125 ml Speiseöl

75 ml Milch

2Eier (Größe M)

70 gDr. Oetker Schokostückchen (in der Packung enthal

Zum Glasieren und Verzieren:

etwas Dr. Oetker Kuchen Glasur Weiß mit Vanille-Geschn

15 gDr. Oetker Schoko Tröpfchen

3 ELKokosette

Marzipankarotten:

50 goranger Modelliermarzipan

Zubereitung

1

Sandmasse

Für die Masse die Backmischung mit Kokosette, Öl, Milch und Eiern in eine Rührschüssel geben und mit dem Handmixer (Rührstäbe) glattrühren. Die Schokoblättchen unterrühren.

2

Die Masse gleichmäßig in eine mit Papierförmchen ausgelegte Muffinform füllen.

Das Blech in die Mitte des vorgeheizten Rohres schieben.

Ober-/Unterhitze 180 °C

Heißluft 160 °C

Backzeit: etwa 20 Minuten

Die Muffins in den Förmchen auf einem Kuchenrost erkalten lassen.

3

Zum Glasieren und Verzieren

Die Muffins mit Glasur bestreichen und die Schoko-Tröpfchen sofort als Augen und Mund auf die Muffins setzen. Die Muffins mit Kokosette bestreuen und mit einem spitzen Messer ein kleines Loch in die Mitte der Muffins stechen.

4

Marzipankarotten : Für die Marzipankarotten das Marzipan formen und als Nasen in die Muffins stecken.



Eis und Schnee schmelzen lassen

Heute lassen wir wieder Schnee schmelzen, diesmal aber im Vergleich zu Eis. Wir benötigen dazu zwei identische Gläser. Das erste hatte ich schon gestern mit Wasser gefüllt und über Nacht ins Gefrierfach gestellt. Heute füllen die Kinder das zweite Glas mit Schnee und zwar mit der gleichen Menge Schnee, wie sich in dem anderen Glas Eis gebildet hat. Sie können den Schnee ruhig ein bisschen zusammendrücken, damit mehr reinpasst! Auf geht's! Eis und Schnee sollen schmelzen.

Was passiert?

- 1. Schnee schmilzt schneller als Eis.
- 2. Eis ergibt nahezu die doppelte Menge Wasser.

Erklärung

- 1. Zurzeit ist es im Gefrierfach kälter als draußen. Das ist einer der Gründe, warum Schnee schneller schmilzt. Darüber hinaus ist es aber so, dass Eis viel kompakter und fester ist als Schnee. Beim Eis hat die warme Luft weniger Angriffsfläche.
 - 2. Weil Eis viel kompakter ist, bildet sich auch viel mehr Wasser. Im Schnee gibt es Zwischenräume, die mit Luft gefüllt sind. Das ist auch der Grund, warum Schnee zusammengedrückt und geformt werden kann.

Tipp

Das Experiment dauert schon eine Weile, es könnte im warmen Ofen beschleunigt werden.



Plastischen Schneemann basteln

Material:

Weißer Fotokarton Schwarzer Fotokarton Oranger Fotokarton oder orange Wellpappe Schwarzer Holz- oder Filzstift bzw. Fineline Weißes Nähgarn Tacker



Bastelanleitung:

Für diesen Schneemann müsst ihr Kreise in drei unterschiedlichen Größen auf weißen Fotokarton aufzeichnen.

Nehmt dazu z.B. umgedrehte Übertopfe, Teller, Untertassen, Gläser oder andere runde Dinge zur Hilfe, um die Kreise aufzumalen.

Für das untere Körperteil braucht ihr 2 große Kreise, für das obere Körperteil 2 mittelgroße Kreise und für den Kopf einen kleineren Kreis.

Zudem braucht ihr zwei schwarze Hüte und zwei orange Karotten (für die Front- und Rückansicht des Schneemanns) aus farbigem Fotokarton oder für der Nase evtl. aus Wellpappe.

Schneidet alle Teile aus und klebt sie entsprechend des Fotos zusammen.

Bei den zweilagigen Kreisen knickt ihr diese besser vorher in der Mitte (zur Hälfte), damit ihr den Mittelfalz erhaltet.

Dann klebt ihr die zwei Kreise entlang des Mittelfalzes aufeinander oder ihr tackert sie in der Mitte zusammen.

Die Augen und den Mund malt ihr mit einem schwarzen Holz- oder Filzstift bzw. Fineliner auf. Zum Schluss die Einzelteile mit Nähgarn zusammenbinden und oben am Hut einen Faden zur Aufhängung anbringen.

Dieser besondere Schneemann passt zu jeder Winterdekoration und ist eine schöne

Bastelideehttps://www.kinderspiele-welt.de/winter/plastischen-schneemann-basteln.html

Malen nach Zahlen



1 - rot

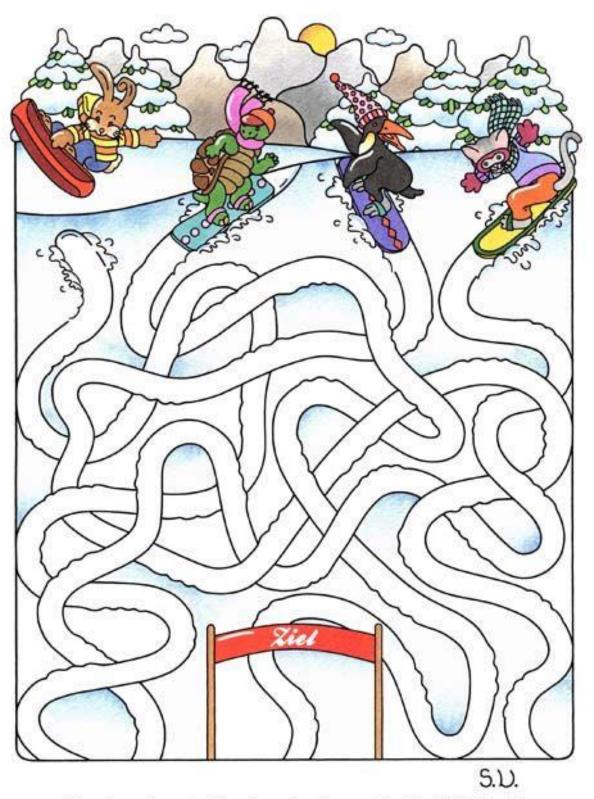
4 - grün

2 - orange

5 - blau

3 - gelb

6 - Iila



Nur einer der vier Snowboarder kommt ins Ziel. Welcher?



Sprachspiele - Spiele mit der Sprache

Diese Sprachspiele werden eure Kinder lieben!Und vor Allem: wenn ihr sie öfter mit ihnen wiederholt!



Gegensätze und Reimwörter finden:	STA I
Was nicht dunkel ist, das ist	Y Y 1
Wer nicht langsam geht, der geht	3
Was nicht hart ist, das ist	4
Wer nicht arm ist, der ist	5

Was nicht gerade ist, das ist

Wer nicht klug ist, der ist _____

Was nicht warm ist, das ist ___

Wer nicht jung ist, der ist

Was nicht groß ist, das ist _____ Was nicht grob ist, das ist ___

Was nicht rund ist, das ist _____

Was nicht sauber ist, das ist ___

Was nicht schmal ist, das ist

Was nicht eng ist, das ist __

Was nicht schwarz ist, das ist _____ Was nicht kalt ist, das ist _____

Was nicht eckig ist, das ist _____

Was nicht uni ist, das ist ___

Was nicht hoch ist, das ist ___

Was nicht gerade ist, das ist ___

Wer nicht rauf geht, der geht ___

Wer noch nicht müde ist, der ist

Und was einen Anfang hat, hat auch ein ___!

Rätselwörter aus "SCH"

- Was kann quieken und grunzen?
- Womit pickt der Vogel Körner und Würmer?
- Was bauen die Kinder gerne aus Schnee?
- Was kann man mit dem Messer tun?
- Was macht man mit dem Taschentuch und der Nase?
- 6. Welches Tier sieht aus wie ein dickes Seil?
- 7. Womit kann man Papier schneiden?
- 8. Womit kann man über das Meer fahren?
- 9. Womit kann man ein Schloss aufmachen?
- 10. Wo wohnt der König?
- 11. Womit kann man jemanden nass spritzen?
- 12. Worauf kann man sich setzen, um im Schnee zu rodeln?
- 13. Was tut man im Bett?
- 14. Was darf man mit anderen Kindern nicht machen? Nicht hauen und nicht!
- 15. Mit welchen Schuhen gleitet man gut übers Eis?



Ergänze das folgende Gedich	Das verlassene Haus	(Ann-Kathrin Grikscha
-----------------------------	---------------------	-----------------------

Darin waren alle Lichter

Die Fenster ganz leer und die Räume kalt. das Haus war bestimmt schon wahnsinnig

Ein modriger Duft nach Holz und nach Schimmel,

ein halber Schornstein ragt hoch in den

Die alte Küche vom Staub ganz bedeckt, hier waren früher die Kekse ver

Und drüben im Flur noch der alte Schrank,

im Garten am Zaun lehnt die blaue

Du stehst nur so da und schaust still herum,

als wär' es erst gestern und die Zeit noch nicht







ENDE



schippen sieben Schippen Schnee. Sieben Schippen Schnee schippen sieben Schneeschipper.

Als Anna abends aß. aß Anna abends Ananas.



Die Katzen kratzen im Katzenkasten, im Katzenkasten kratzen Katzen.

















Schneemann-Snack

Imbiss für Winterkinder

Wer vom Schneemannbauen hungrig nach drinnen kommt, der braucht etwas "zwischen die Zähne". Und wenn der Snack so schön aussieht, kann kein echter Schneemannfan nein sagen.

Heike König



Nase aus einem Stückehen Karotte

Mund aus einer Gurkenscheibe geschnitzt

Augen und "Knöpfe" aus kleinen Stückchen von schwarzen Oliven

Besen aus einem Stiel Rucola (ersatzweise Petersilie oder Dill)

Pumpernickelscheiben

Hüttenkäse oder Frischkäse







Schneemann-Reim

Mein Schneemann mit dem dicken **Bauch** steht im Garten, siehst du's auch?

Mein Schneemann mit der roten Nas' hat draußen in der Kälte Spaß.

Mein Schneemann mit dem Eimer-**Hut**, dem geht's bei Schnee und Kälte gut.

Mein Schneemann hat auch einen **Mund** ganz freundlich und ganz breit und rund.

Mein Schneemann hat auch einen **Schal**, für seinen Hals ganz warm einmal.

Mein Schneemann hat noch einen **Besen**, der ist in seinem Arm gewesen.

Doch guck nur hin, ein großer **Schreck**, die Sonne schmilzt den Schneemann weg

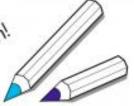
Tipp: So hält Ihr Schneemann länger durch Am besten den Schneemann mit relativ nassem Schnee bauen und von Zeit zu Zeit mit Wasser aus einer Gießkanne begießen. So gefriert die äußere Schicht vom Schneemann fest und die Figur bekommt besseren Halt.

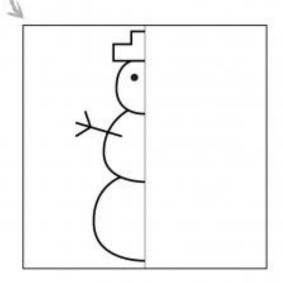


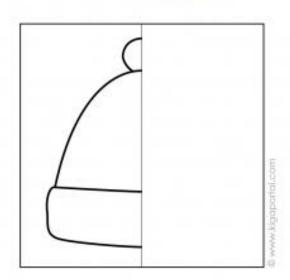


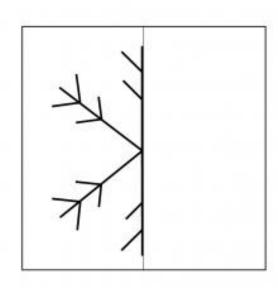
Zeichne die zweite Hälfte!

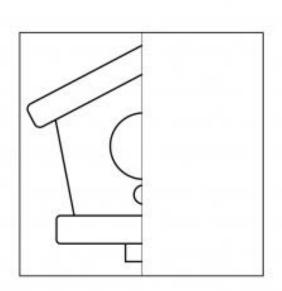












Seifenblasen gefrieren lassen



Kleines Kunstwerk: eine gefrorene Seifenblase

Damit die leicht zerbrechlichen Seifenblasen im Winter gefrieren und nicht sofort in der Luft zerspringen, benötigt ihr erstmal die perfekte Seifenblasen-Mixtur. Wenn ihr die Seifenlauge nach dem Rezept unten anrührt, sollte nichts schief gehen.

Für gefrorene Seifenblasen braucht ihr:

- 200 ml Leitungswasser
- 35 ml Maissirup
- 35 ml Spülmittel
- 2 EL Zucker

Außerdem:

- einen Seifenblasen-Stab
- Temperaturen unter -10 Grad Celsius

Das Spülmittel sorgt für die Blasenbildung, der Mais-Sirup verdickt die Wand der Seifenblase und der Zucker hilft dabei, die schönen Kristallmuster auf der gefrorenen Seifenblase zu erzeugen.

So wird eine gefrorene Seifenblase gemacht:

- Rührt die Seifenblasen-Mixtur nach dem obigen Rezept an. Stellt die Flüssigkeit für eine Viertelstunde in das Gefrierfach und lasst sie richtig kalt werden.
- Wenn die Mischung schön kalt geworden ist, könnt ihr sie mit nach draußen nehmen. Sucht euch einen Ort aus, an dem ihr die Seifenblase gefrieren lassen möchtet.
- Taucht dann den Stab in die Lauge und pustet vorsichtig hindurch, damit die Seifenblase entsteht.

Tipp: Am besten funktioniert es, wenn ihr die Blase vorsichtig auf einen ebenen, kalten Untergrund "pustet" und nicht direkt in die Luft fliegen lasst. Dadurch wird die Seifenblase stabiler und die Wahrscheinlichkeit ist höher, dass sie gefriert!

!!VIEL SPAß BEIM AUSPROBIEREN!!

Mit Eiswürfeln malen!







Das ist mal was ganz anderes und wird ihre Kinder begeistern – experimentieren mit farbigen Eiswürfeln und Papier.

Ihr braucht:

- · weißes Papier in möglichst großem Format (mind. DIN A3),
- Eiswürfelbehälter.
- · Lebensmittel- oder Wasserfarben,
- einige große durchsichtige Behältnisse, wie Schüsseln oder Vasen, um das Wasser einzufärben.

So geht's:

Am Vortag:

Färbt ihr am besten gemeinsam mit den Kindern in den Behältnissen Wasser (200 oder 300 ml je Farbe) nach Belieben in mehreren Farbtönen ein. Gießt das Wasser dann in die vorbereiteten Eiswürfelbehälter, und friert diese ein.

Am Tag des Experiments:

Legt mehrere Papiere auf den Tischen oder im Freien auf. Dann dürfen die Kinder die Eiswürfel aus den Behältern holen und verschiedenfarbige Eiswürfel auf die Papiere legen.

Wenn die Kinder die Eiswürfel anpusten oder -stupsen, "flitzen" diese fast von allein übers Papier und hinterlassen eine farbige Spur.

Es kann lustig sein, wenn sich die Kinder außen, um ein Papier herum, platzieren und die Eiswürfel hin und her (von Kind zu Kind) pusten bzw. "flitzen" lassen.









Es schneit! - Eine winterliche Bewegungsgeschichte zum Mitmachen



Bringt den Winter mit dieser Geschichte in euer Zimmer!

Ob ein spannender Spaziergang im Schnee oder eine lustige Schneeballschlacht aus Watte – hier kommt jedes Kind in Schwung.

Sagen Sie ihrem Kind, dass Sie nun eine Geschichte über den Winter vorlesen werden. Dabei soll es genau zuhören, und machen was in der Geschichte erzählt wird. Lesen Sie nun die Geschichte "Es schneit! "langsam und deutlich vor. Machen Sie die passenden Bewegungen vor und regen Sie ihr Kind dazu an,

Geben Sie ihm auch Raum für eigene Ideen. Mit der Phantasie ihres Kindes und der eigenen, lässt sich die Geschichte wunderbar ausbauen und erweitern. ...



Es schneit!



Es ist noch ganz früh am Morgen und wir liegen noch in unserem Bett. (auf dem Boden liegen)

Der Wecker klingelt und wir stehen auf.

(gähnend aufstehen und sich strecken)

Wir laufen zum Fenster und sind überrascht – draußen ist alles mit Schnee bedeckt. In der Nacht hat es geschneit!

Schnell ziehen wir uns an (Anziehen andeuten)

und laufen aus dem Haus hinaus. (durch den Raum bewegen)

Wir stapfen durch den tiefen Schnee. (beim Gehen die Füße ganz hoch nehmen)



Jetzt sind wir an einem Bach angelangt und springen mit Anlauf darüber. (ein paar Schritte gehen und springen)

Wir gehen auf dem verschneiten Waldweg, den noch niemand vor uns gegangen ist.

Unsere Fußabdrücke sind deutlich erkennbar. (ganz bewusst gehen und die Ferse stark abrollen)

Wir können viele lustige Abdrücke im Schnee hinterlassen. Zum Beispiel steigen wir mit unserem linken Fuß

über den rechten Fuß und umgekehrt.

(die Füße über Kreuz stellen)



Jetzt sehen unsere Fußspuren aus, als hätten wir unsere Schuhe verkehrt angehabt. Was können wir noch mit dem schönen neuen Schnee machen?

Wir können einen Schneemann bauen! (einen Schneemann in die Luft zeichnen)

Dafür benötigen wir große Schneekugeln. (Schneekugeln rollen)

Am Ende setzen wir dem Schneemann die Karotte ins Gesicht. (Karotte ins Gesicht "bohren")

Völlig erschöpft lassen wir uns in den Schnee fallen. (auf den Boden legen/ oder auf eine weiche Matte/Bett fallen lassen)

Lasst uns einen schönen Schneeengel machen! (ligend Arme und Beine gestreckt bewegen)

Glücklich, aber völlig durchnässt, machen wir uns wieder auf den Heimweg. (durch den Raum stapfen)

Was für ein toller Winterspaß im Schnee!

(Text: Britta Bartoldus)

Malspiel:

Wir zeichnen nun zwei Kugeln, und setzen drauf den Kopf, jetzt fehlen noch die Augen, die Nase und der Topf.

Er lacht jetzt auch ganz fröhlich und Arme hat er auch. rate nur wer ist das wohl, mit Knöpfen auf dem Bauch?



























Schnee-Kekse

Zaubert im Winter bunte Herzen, Blumen und funkelnde Sternchen in euren Garten oder auf den Balkon!



Dieses Material braucht ihr:

- Schnee
- Ausstech-Förmchen
- eine feste Unterlage

So werden die Schneeplätzchen "gebacken":

- 1. Sucht zuerst eine Stelle mit genügend Pulverschnee oder sammelt etwas davon in einem kleinen Eimer.
- 3. Nun geht's ans Ausstechen! Stecht mit den Ausstechförmchen eure Wunschmotive aus. Bringt die Ausstechförmchen zu dem Ort, den ihr mit den Schneeplätzchen dekorieren möchtet. Klopft die Ausstecher dort vorsichtig aus und setzt die Schneeplätzchen dann an die Stelle, wo sie hübsch aussehen.

Zum Färben:

- bunte Kreide
- oder Lebensmittelfarbe
- · oder Gemüsesaft (Rote Bete, Möhre
- 2. Gebt den Schnee dann auf eine feste Unterlage und drückt ihn mit euren Handflächen zusammen. Drückt den Schnee so, dass eine etwa zwei Zentimeter feste Schneedecke auf der Unterlage entsteht.
- **4.** Für "Sternenstaub" pustet ihr nun die zermahlene Kreide über die ausgestochenen Schneeplätzchen. Besonders schön sieht es im Dunkeln aus, wenn ihr <u>selbstleuchtende</u> Kreide dafür nehmt.

Wenn ihr den Schnee einfärben möchtet:

- Sammelt den Schnee in einer Schüssel und gebt dann die Lebensmittelfarbe eurer Wahl hinzu. Alternativ könnt ihr zum Einfärben des Schnees auch Gemüsesaft nehmen, zum Beispiel Rote Bete-Saft.
 - 2. Für bunte Schneeplätzchen geht ihr dann genauso vor, wie oben beschrieben.

Tipp: Achtet darauf, dass der Saft richtig kalt ist, sonst schmilzt der Schnee beim Färben!

Vogelfutter Anhänger zum Selbermachen

Utensilien für 8 Anhänger: Keksausstecher, Backförmchen, Holzspieß, Band, Topf

- 250 g Kokosfett
- 250 g gemischte Saaten oder Vogelfuttermischung



Vogelfutter Anhänger - Die Zubereitung

- 1. Kokosfett in Stücken in einen Topf geben und am Herd langsam schmelzen lassen. Das noch nicht ganz geschmolzene Fett mit dem Spatel nach unten drücken und vermengen.
- 2 Topf vom Herd nehmen und das Vogelfutter zugeben und vermischen. Nun sollte das Fett bereits cremig und weißlich sein. Sollte es noch sehr flüssig sein, warte etwas, bis es wieder etwas cremiger wird, sodass du die Masse ganz einfach verarbeiten kannst.
- 3. Die Ausstecher musst du auf Backpapier ausbreiten und dann die Masse hineindrücken. Mit einem Zahnstocher oder einem anderen Holzstäbchen solltest du ein Loch hineinstechen.
- 4. Wenn die Anhänger vollständig ausgehärtet sind, kannst du sie aus der Form drücken und ein Band durch das Loch ziehen, sodass du sie an einen Ast hängen kannst.

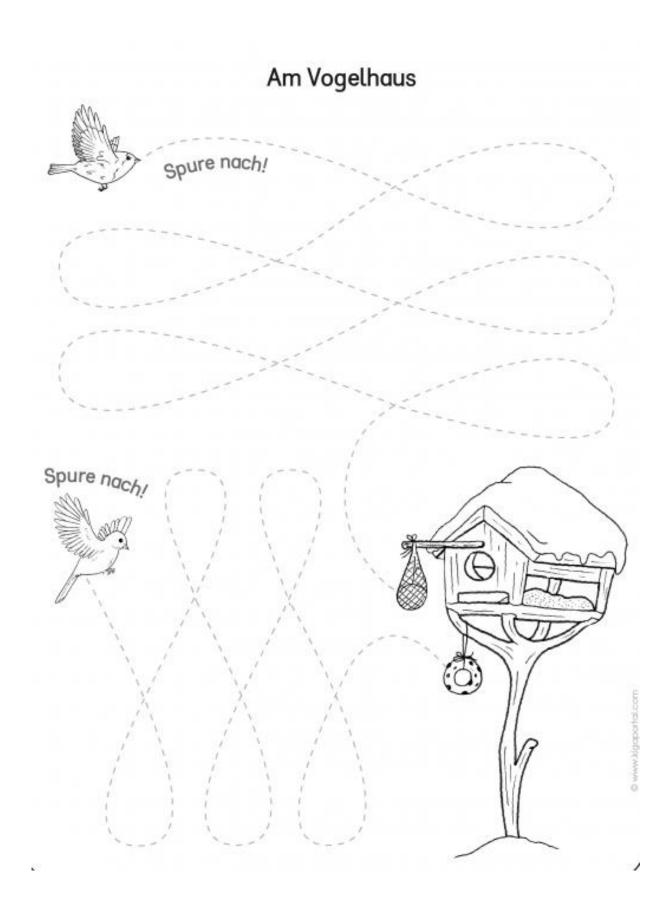
Tipps & Infos für deine Vogelfutter Anhänger

Verwende unbedingt Kokosfett und nicht Kokosöl, nur so werden die Anhänger auch fest genug.

Anstelle der Plätzchen-Ausstecher kannst du natürlich auch andere Förmchen nutzen, wie z.B. auch Mni-Guglhupf-Formen, die schon ein Loch in der Mtte haben.

• Sie befüllst du nicht ganz, damit die Anhänger nicht zu schwer werden!

Wenn du die Saaten selbst zusammenstellst, kannst du z. B. Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne, Mbhn, Sesam Nüsse, Leinsamen, Haferflocken und anderes Getreide nutzen.





WINTERBAUM

Info ab 4 Jahren für maximal 12 Kinder

Dauer: etwa

Eine Vorlesegeschichte aus dem Winterwald

Wenn Sie jetzt mit den Kindern durch den Wald streifen, fällt es Ihnen bestimmt sofort auf: Bedeckt mit Reif oder Schnee sehen die Zweige der Bäume sehr schön aus. Genau das ist das Thema dieser ruhigen Geschichte, in der sich eine Tanne über den Glitzerschmuck aus dem Himmel freut.

"Kra, kra!" Der Rabe krächzt laut. Er setzt sich auf einen dicken Ast vom Tannenbaum. "Kalt, kalt ist es!" Seine Stimme kratzt.

Im Wind bewegen sich die Zweige des Tannenbaums hin und her.

"Willst du mich hinunterwerfen?", kreischt der Rabe.

"Nein. Aber ich muss mich bewegen, wenn der Wind kommt. Sonst brechen meine Zweige ab."

"Waaaas?" Der Rabe plärrt so laut, dass die Zweige des Tannenbaums zittern. "Wieso brechen deine Zweige ab?"

"Na, ich bin aus Holz. Im Winter werde ich starr, weil die Kälte mich umhüllt." Der Tannenbaum schüttelt sich ein klein wenig. Kleine Schneeflöckchen fallen zu Boden.

"Dann wirf ihn doch herunter. Diesen kalten Schnee." Der Rabe flattert in die Luft. Mit seinen Flügeln versucht er, den Schnee von den Zweigen zu schlagen.

Doch der Tannenbaum weicht ihm aus. "Hör auf. Ich mag den Schnee. Er deckt mich mit seiner glitzernden Decke zu."

"Glitzerdecke!", kreischt der Rabe. "Dass ich nicht lache!" Er fliegt am Baum vorbei, hoch in die Luft und verschwindet hinter dicken Schneewolken.

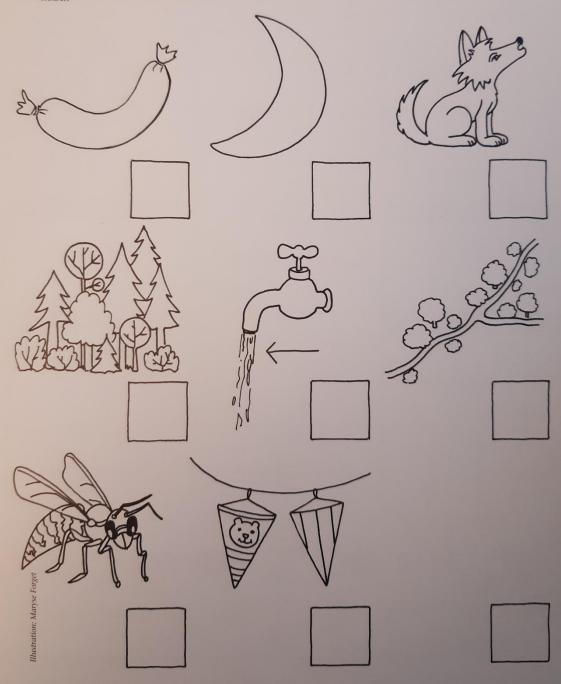
"Danke." Die kleinen Schneeflöckchen flüstern wild durcheinander. Eines sagt: "Weißt du, lieber Tannenbaum, du bist der schönste Winterbaum! Auf deinen Nadeln bleiben wir hängen. Das ist so schön. Du fängst mit uns die Sonnenstrahlen ein. So glitzern wir wie Edelsteine."

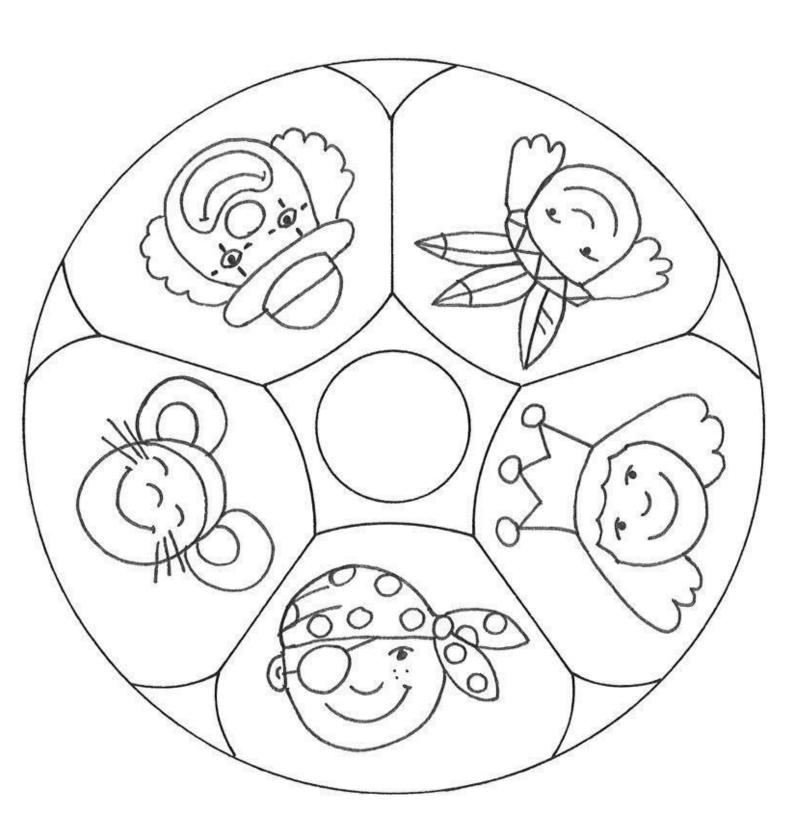
Der Tannenbaum schüttelt sich wieder ein wenig. Wie klitzekleine Sternchen schwirren die Schneeflöckchen durch die Luft und landen dann wieder auf den Zweigen des Tannenbaums.

"Danke, dass ihr mich so hübsch macht mit euren Glitzerflöckchen", flüstert der Tannenbaum und freut sich, weil schon wieder neue Flöckchen vom Himmel heruntertanzen.

W wie Winter

Kreuze alle Motive an, die mit W wie Winter beginnen. Male noch ein weiteres W-Motiv dazu!







Fachingsrätsel

Finde die Wörter waagerecht und senkrecht oder Diagonal!



2. Clown

3. Prinzessin

4. Fasching

5. Pirat

6. Geist

7. Gespenst

8. Luftballon

9. Konfetti

10. Maske

11. Musik

12. Karneval

13. Zauberer

14. Fee

15. Hexe

16. Tanz

17. Pilz

18. Tiger

19. Katze

20. Indianer

21. Cowboy

22. Löwe

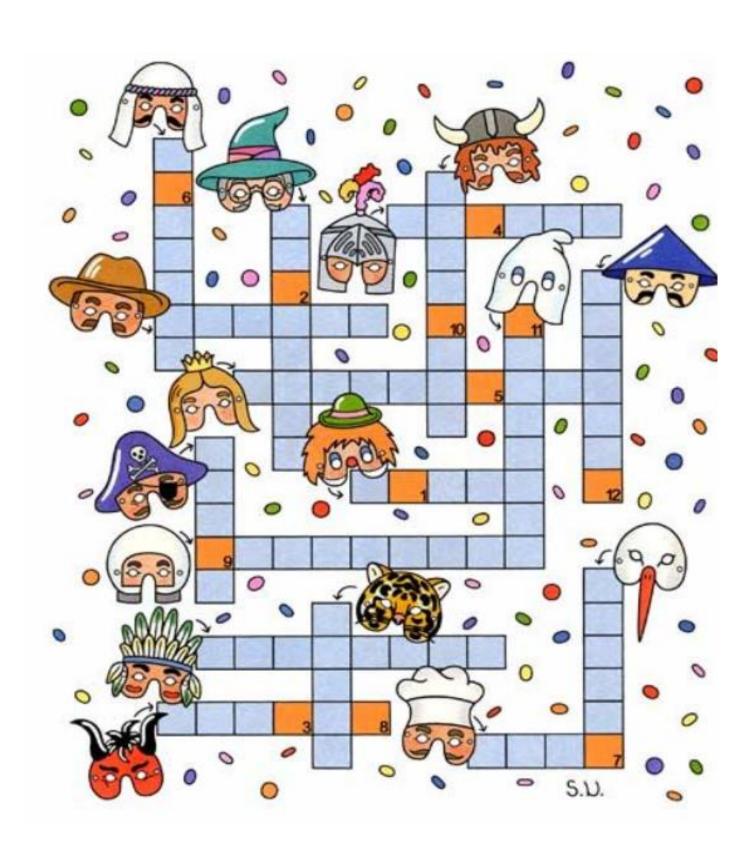
23. Prinz

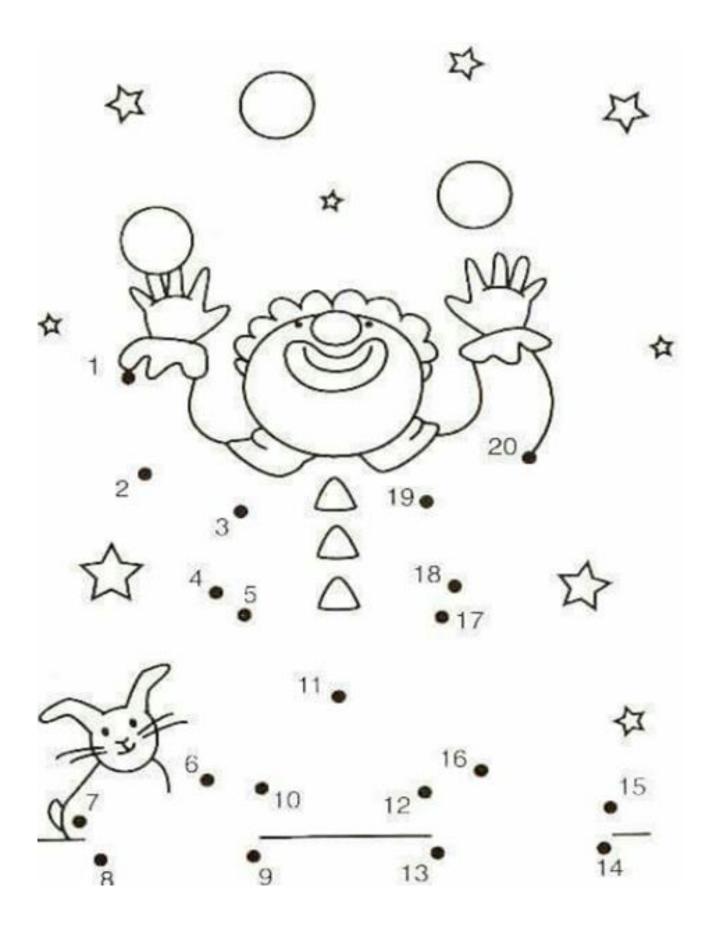
24. Narr

25. Affe

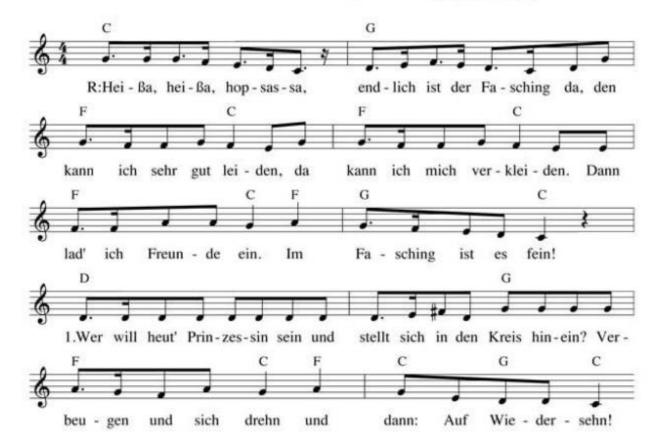
																\sim		
K	У	х	P	I	R	Α	T	С	٧	В	G	Е	5	P	E	N	5	Т
0	W	Α	s	D	F	G	н	J	K	L	Ö	Ä	0	R	Р	0	Z	U
С	L	0	W	N	Z	т	F	R	Ε	w	Q	w	Ε	I	R	т	A	U
Н	I	0	P	0	Α	5	A	D	I	N	D	I	Α	N	E	R	U	F
G	н	A	F	F	Е	J	5	F	G	н	J	K	L	Z	0	F	В	F
X	С	٧	В	N	W	W	С	A	5	K	A	Т	Z	Е	5	D	E	G
с	0	W	В	0	У	н	н	J	N	K	K	L	Ö	5	L	Ö	R	E
Ä	P	0	0	I	U	Z	I	Т	A	R	6	Ε	I	s	Т	Ε	E	Q
L	O	W	Е	W	Ε	R	N	R	R	T	Z	U	I	I	0	Р	R	Ü
U	A	s	D	F	G	н	G	J	R	K	Р	R	I	N	Z	L	Е	Ö
F	Ä	С	W	٧	В	N	W	W	K	L	J	н	6	F	D	s	A	I
Т	W	K	Α	R	N	Ε	٧	A	L	Ε	В	0	R	F	Ε	5	т	Т
В	Т	Z	s	U	I	0	P	0	Ä	Ö	L	K	J	н	G	Т	D	I
A	A	У	K	У	K	х	s	С	٧	5	т	Е	У	N	Ε	N	W	G
L	K	L	Ε	I	т	Р	Н	Ä	L	С	K	J	н	F	Т	D	s	Ε
L	A	W	5	w	Α	Ε	Е	R	Т	н	z	U	N	0	z	A	E	R
0	P	U	0	L	N	Ö	×	Ä	т	W	N	0	٧	С	×	У	N	s
N	W	R	F	6	Z	н	Ε	F	A	I	K	G	Ε	N	P	I	L	Z







Faschingslied T/M: Karin Maitz



Der Faschingszug

Alle meine Fingerlein wollen heute fröhlich sein (mit allen Fingern zappeln)

Sie gehen auf ein Faschingsfest,

keiner auf sich warten lässt. (Finger marschieren über den Tisch)

Jeder eilet – eins, zwei, drei – ist beim Faschingsfest dabei:

An der Spitze, ganz voran, geht der lustige Hampelmann (Daumen zeigen und mit ihm wackeln)

Hier Prinzessin Tausendschön, mit dem Prinzen will sie gehen (Zeigefinger)

Seht die Hexe Hinkeviel, mit dem Zauberbesenstiel (Mittelfinger)

und dahinter seht ihr auch einen Clown mit dickem Bauch! (Ringfinger)

Mit "Trara" und "Tschinbumm" geht die Blaskapelle um. (bei Trara in die geballte Faust blasen, bei Tschinbumm mit den Händen klatschen)

Mit "Tschinbumm" und "Trara", Fasching, Fasching, der ist da!



Indianertrommel herstellen

Du brauchst:

- bunte Plastikbänder
- Schere
- Perlen
- Glöckchen
- Serviette
- festes Transparentpapier
- bunte Federn
- leere Konservendose mit glattem (nicht scharfen) Rand
- Stöckchen
- Watte
- Farbe zum Bemalen der Dose

Ablauf:

- 1. Dose bemalen
- 2. Kreis aus dem Transparentpapier schneiden (3 cm breiter als Dose)
- 3. Papier mit kaltem Wasser anfeuchten
- 4. Papier über Dose legen und mit Plastikbänder befestigen straff ziehen!
- 5. Dose zum Trocknen auf Heizung stellen \rightarrow Papier zieht sich noch ein wenig zusammen
- 6. Schlegel aus Stöcken machen
 - 1. um ein Ende dick Watte legen, ein Stück Serviette darüber legen und abbinden
 - 2. evtl. unter Watteklöppel Perlenbänder und Glöckchen binden
- 7. Trommel mit Federn etc. schmücken

Malgeschichte

Heute nehmen wir ein Blatt Papier und bunte Farben auch, wir malen einen runden Kopf und einen dicken Bauch.

Die Nase rot, die Augen blau, die Haare violett,

noch einen grünen Mund der lacht-jetzt ist das Männchen nett.

Es braucht noch gelbe Arme und lange, schwarze Beine,

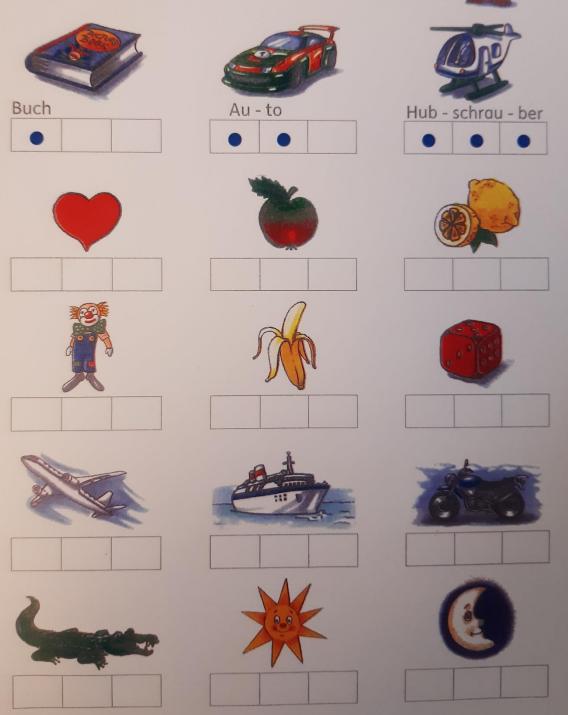
doch irgendetwas fehlt da noch-das Männchen ist alleine!

Wir malen eine Blume noch dazu

ganz schön und bunt ist nun das Bild, wir freuen uns juhuuuu!

- Schau dir die Bilder genau an und sprich die Namen der Dinge deutlich aus!
- ► Klatsche nun die Silben! Für jede Silbe, die du hörst, machst du einen Punkt.





Faschingskrapfen backen

Zutaten:

- 500g glattes Weizenmehl
- 1 Würfel Germ
- 0,25l Milch
- 40g Zucker
- 40g Butter
- 4 Dotter
- 1 Stamperl Rum
- 1 TL Salz
- Schmalz
- 200ml Marillenmarmelade
- Staubzucker zum Bestreuen

Zubereitung

- 1. Milch lauwarm erwärmen, ein wenig Zucker und Germ hineinbröseln, verquirlen und rasten lassen
- 2. Butter erwärmen
- 3. Dotter, restlichen Zucker, flüssige Butter und Rum zur Milch geben und versprudeln.
- 4. Mehl und Salz in einer großen Schüssel verrühren
- 5. Dottermilch hinzugeben und den Teig durchkneten
- 6. Germteig zugedeckt im Backrohr bei max. 50°C oder einem anderen warmen Ort doppelt so hoch aufgehen lassen
- 7. Teig herausnehmen, zusammenkneten und wieder an einem warmen Platz rasten lassen. → Vorgang 2x wiederholen (1x aufgehen dauert ca ½ Stunde, die Wiederholungen nur mehr ¼ Stunde)
- 8. Teig herausnehmen, nochmals durchkneten, kleine Teigstücke abstechen und runde Kugeln "schleifen"Krapfen schleifen:

Mit leichtem Druck und kreisenden Bewegungen den Teig mit der Hand auf einem leicht bemehlten Brett rollen, sodass eine Kugel mit glatter Oberfläche entsteht.

- 9. Die runden Krapfen auf einem bemehlten Brett zudecken und nochmals gehen lassen.
- 10. Schmalz erhitzen
- 11. Krapfen mit oberen Seite zuerst einlegen und bei 150°C 160°C 3-4 Minuten zugedeckt backen.
- 12. Wenden und weitere 3 Minuten ohne Deckel backen.
- 13. Krapfen herausnehmen, abtropfen und abkühlen lassen
- 14. Faschingskrapfen mit Krapfenspritze oder Spritzsack mit Krapfentülle mit Marmelade füllen

 → am weißen Rand vorsichtig einstechen und
 - Marmelade hineinspritzen.
- 15. Mit Staubzucker verzieren



Datum: Name: Verbinde jedes Bild mit seinem Schatten.

Wir feiern Fasching!



Ich trage einen Hut und bin in geheimer Mission unterwegs. Meine Lupe habe ich immer dabei. Ich bin



Mit meinem langen Zopf und meiner Feder auf dem Kopf falle ich sofort auf.

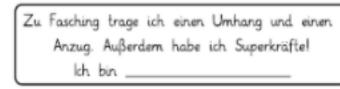
lch bin ___



kh bin sehr lustig und trage eine rote Nase.

Mit meinen großen Schuhen kann ich gut laufen.

kh bin _____





Ich bin der Schrecken der Meere und trage ein Kopftuch. Meinen Säbel habe ich nicht dabei. Ich bin



Mit meinem Besen sause ich über jede Party!

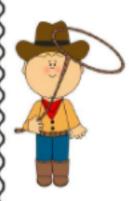
Auch mein spitzer Hut ist toll.

lch bin



Unter meinem Anzug wird es bei der Party ganz schön warm. Einen Helm trage ich auch. Ich bin _____

Am liebsten reite ich auf meinem Pferd. Mit meinem Lasso fange ich meine Freunde. Ich bin



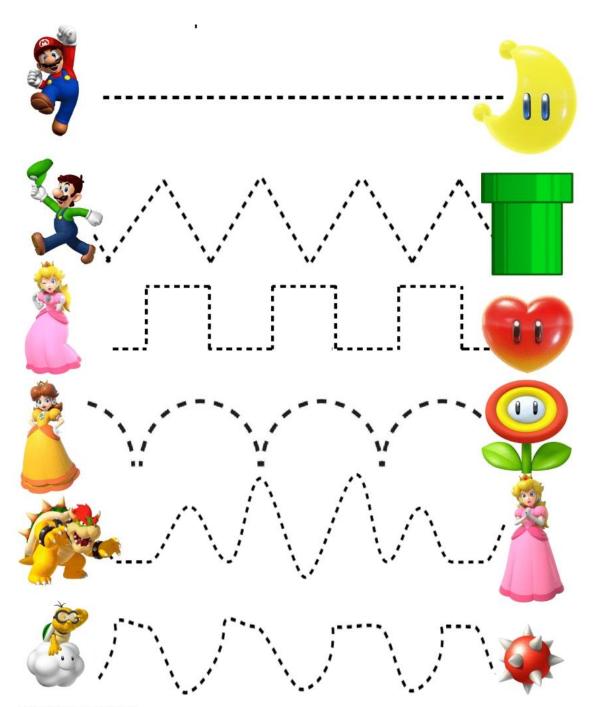
www.diegrundschullturds.biogspol.de

Countains, 140 Second Chance S

Hexe Purzl zaubert Frösche

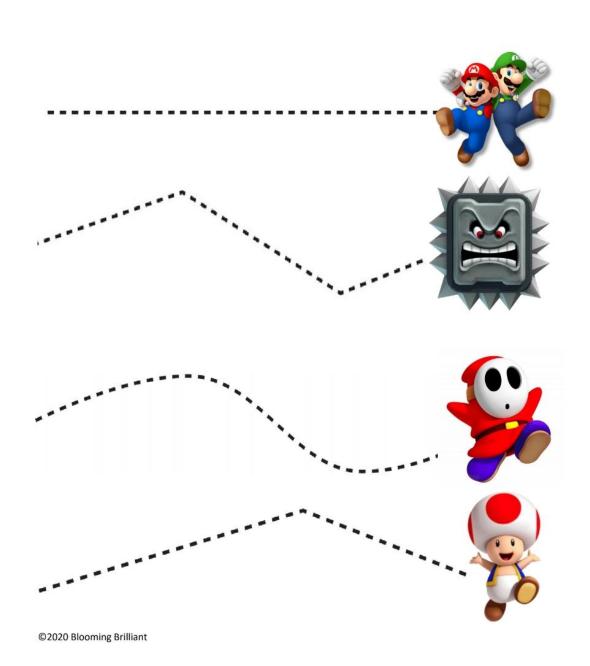
Hilf der kleinen Hexe und spure in den richtigen Farben nach.



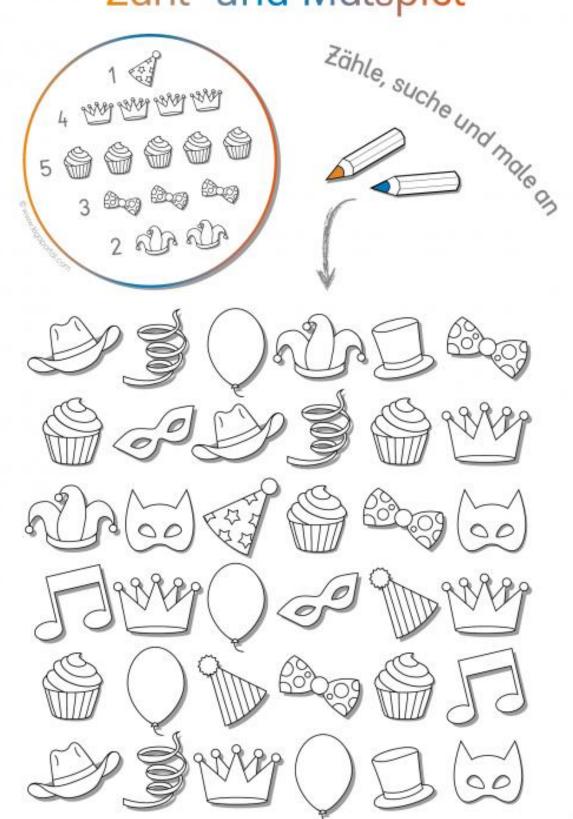


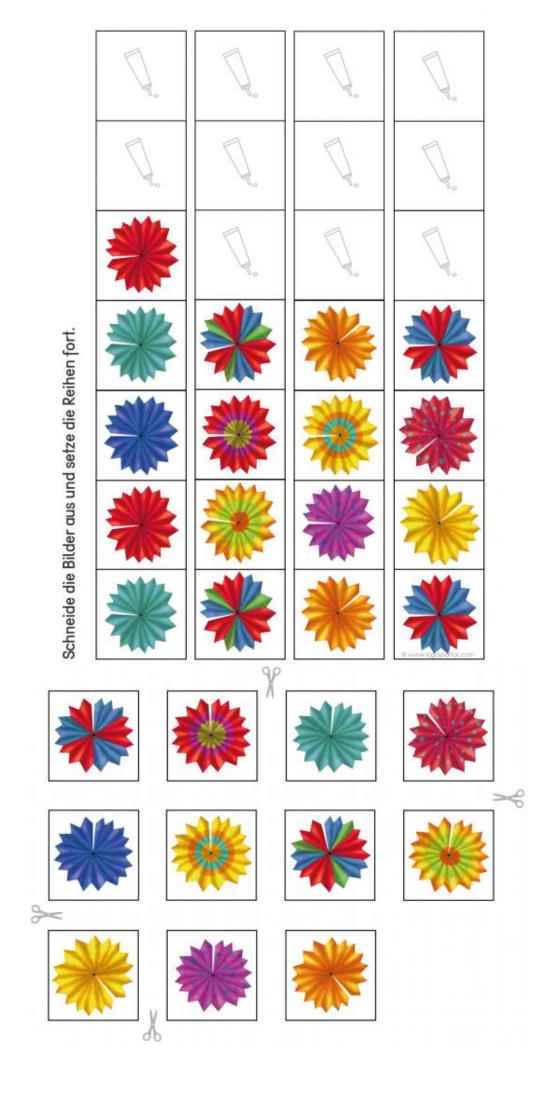
©2020 Blooming Brilliant

Schneide die Linien entlang



Zähl- und Malspiel







DIE PRINZESSIN UND DER PIRAT

Ein Mitmachgedicht für die großen Kinder

Mitmachgedichte und Handgestenspiele sind nicht nur für Kleinstkinder eine spannende Sache. In dieser kleinen Reimgeschichte entführt ein schnittiger Jack Sparrow eine vornehme Prinzessin auf sein Schiff - und segelt mit ihr davon.

Info
ab 4 Jahren
maximal 6 Kinder
Dauer:
etwa 10 Minuten



"Guten Tag, wer bist denn du?" (Beide Zeigefinger aufeinander zubewegen)

"Ein Pirat, hör mir gut zu: (Eine Hand aufs Auge legen, mit dem Finger ans Ohr deuten)

Ich fahre übern See dahin. (Wellenbewegungen imitieren)

Auf andre Schiffe spring ich hin (Mit einer Hand auf den anderen Arm "springen")

und hole mir den goldnen Schatz. (Eine Schatzkiste in die Luft malen)

Nun sag mir du, wer bist du, Schöne?" (Mit einem Zeigefinger auf den anderen deuten)

"Ich bin Prinzessin Filomene. (Mit dem Zeigefinger auf ein Mädchen in der Runde deuten)

Wohne in meines Vaters Schloss.
(Beide Arme gerade in die Luft strecken)

Trag Kleider nur aus Samt und Seide (Über die eigene Kleidung streichen)

und meine Krone, mein Geschmeide. (Eine Hand auf den Kopf, die andere an den Hals legen)

Doch nun will ich auch einmal fort (Mit einer Hand Gehbewegungen andeuten)

und suche einen andren Ort."
(Die Hand suchend an die Stirn legen)

"Dann komm mit mir. Hinauf aufs Schiff. (Den Sitznachbarn an der Hand fassen)

Dann wirst du meine liebe Frau. (Den Sitznachbarn umarmen)

Und ich bin auf der ganzen Welt (Auf sich selbst deuten)

der Prinz Pirat, der dir gefällt."
(Mit einer Hand ein Auge zudecken, mit der anderen die Krone darstellen)



Lachen ist gesund

Text: Claudia Veiter © www.kigaportal.com



Gesund ist es zu lachen, d'rum will ich Unfug machen.

Will in der Nase bohren und wackeln mit den Ohren.

Will springen ausgelassen, schneiden freche Grimassen.

Will steh'n auf einem Bein und wie versteinert sein.

Mich beugen und auch strecken, ganz heimlich mich verstecken.

Fragst du dann: "Wo bist denn du? Dann schrei' ich ganz laut BUH!" Lachen und Daumen in die Höhe halten

Nase bohren andeuten und Ohren auf und ab ziehen

> In die Luft springen und Grimassen schneiden

Auf einem Bein stehen und sich nicht bewegen

Beugen und strecken, dann die Hände vor das Gesicht geben (verstecken)

Die Hände vom Gesicht nehmen und "Buh" rufen



Quellen: kigaportal.com, pexels.com. Privat